

Medienmitteilung der Universität Liechtenstein
18. Mai 2022

Universität Liechtenstein: Achte Auszeichnung in Folge für das Liechtenstein Chapter of the AIS

Vaduz – Die Universität Liechtenstein wurde im Mai 2022 von der AIS, der Association for Information Systems, erneut für herausragende Leistungen in Forschung, Lehre und Transfer im Bereich Wirtschaftsinformatik ausgezeichnet.

Bereits zum achten Mal in Folge erhält die Liechtensteinische Wirtschaftsinformatik von der AIS, dem Weltverband für Wirtschaftsinformatik, die Anerkennung «Outstanding Chapter of the AIS 2021». Mit dieser Auszeichnung werden die Leistungen von Gruppen innerhalb der AIS gewürdigt, die in verschiedenen Regionen der Welt Spitzenleistungen in der Wirtschaftsinformatik erbringen. Dies umfasst herausragende Forschung hinsichtlich der Bedeutung und Nutzung von Informationssystemen, deren Weiterentwicklung zum Wohl der Gesellschaft sowie den Transfer von Forschungserkenntnissen in die Unternehmenspraxis.

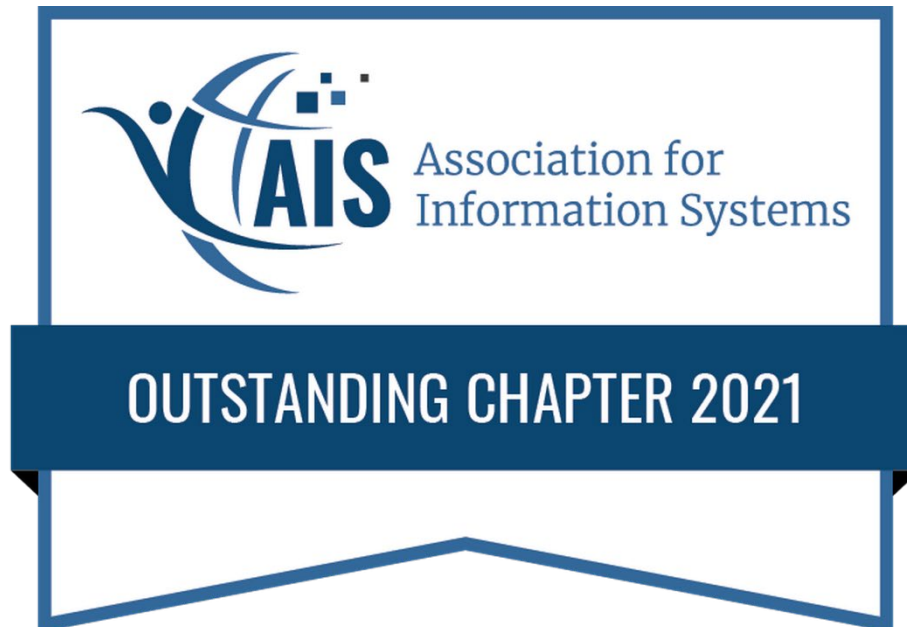
«Wir freuen uns sehr über die Anerkennung der Leistungen des Liechtenstein Chapters of the AIS in Forschung, Lehre und Transfer und die erneute Auszeichnung im Jahr 2021. Unser besonderer Dank gilt der Industrie und Gesellschaft in der Region für die fortwährende Unterstützung sowie der Forschungsgemeinschaft im Bereich Wirtschaftsinformatik. Besonders anerkennen möchte ich die tägliche unermüdliche Arbeit jedes einzelnen Team-Mitglieds, die uns hier als Innovationsstandort wiederholt so eindrucksvoll in Szene setzt», so Prof. Dr. Jan vom Brocke, Leiter des Instituts für Wirtschaftsinformatik und Inhaber des Hilti Lehrstuhl für Business Process Management an der Universität Liechtenstein sowie Präsident des Liechtenstein Chapter of the AIS.

Wie in den vorangehenden Jahren punktet die Universität Liechtenstein wiederum mit innovativen Lehr- und Lernkonzepten, Publikationen in hochrangigen internationalen Fachzeitschriften sowie anwendungsnahe Forschung, die einen konkreten Mehrwert für die Unternehmen in der Region bietet. Das Institut für Wirtschaftsinformatik setzt sich im Rahmen von Transferprojekten, der Durchführung von Netzwerktreffen in Zusammenarbeit mit der LIHK, der Standortinitiative digital-liechtenstein.li sowie der Weiterbildungsreihe *Digitalisierung* für die Digitale Transformation im Land ein. Inhaltliche Schwerpunkte bilden hierbei die Themen Geschäftsprozessmanagement, Data Science, Digitale Innovation, sowie Cybersecurity.

Neben der Anerkennung «Outstanding Chapter of the AIS 2021» erhielten Forscherinnen und Forscher des Instituts für Wirtschaftsinformatik im letzten Jahr weitere Preise, welche die hohe Qualität der Forschung am Institut belegen. So wurde Prof. Dr. Jan vom Brocke vom renommierten Dr. Theo und Friedl Schölller Forschungszentrum als «Schölller Senior Fellow» ausgezeichnet. Ebenfalls im Bereich Prozessmanagement erhielten Prof. Dr. Jan vom Brocke, Manuel Weber und Dr. Thomas Grisold für eine Fallstudie in Kooperation mit der Hilti AG den BPM 2021 Case Innovation Award. Zudem wurde die Publikation zur Nutzung von Web-Konferenzsystemen während der COVID-19-Pandemie von Dr. Janine Hacker, Joshua Handali, Prof. Dr. Jan vom Brocke, Dr. Johannes Schneider und Markus Otto mit dem Liechtenstein-Preis für Nachwuchsforschende der Universität Liechtenstein ausgezeichnet.

Über die AIS: Die Association for Information Systems (AIS) wurde 1994 gegründet und ist der Weltverband für Akademiker, Studenten und Experten im Bereich Information Systems

(Wirtschaftsinformatik). Das Liechtenstein Chapter of the AIS ist eine Sektion in der AIS, die - neben anderen Sektionen z.B. für die USA, die Schweiz, oder Australien - die Interessen Liechtensteins vertritt und Arbeiten aus Liechtenstein in die internationale Fach- und Forschungsgemeinschaft einbringt. Weitere Informationen zur AIS finden Sie hier: www.aisnet.org



2391 oder 3801 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Universität Liechtenstein

Die Universität Liechtenstein ist eine führende Hochschule der internationalen Bodenseeregion. Sie ist ein Raum für persönliche Entfaltung und für Begegnung. In den Bereichen Architektur und Raumentwicklung, Entrepreneurship, Finance, Wirtschaftsrecht und Wirtschaftsinformatik wirkt sie als ein bedeutender Ort kritischen und kreativen Denkens und als Innovationsstätte für Zukunftsgestaltung. In zahlreichen Projekten und Programmen gibt sie Impulse für Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Seit über 50 Jahren werden gefragte Fachkräfte aus- und weitergebildet. Das Studium erfolgt in einem sehr persönlichen Umfeld. www.uni.li